

17. III. 1917

161

Die Mehlerforung.

Die Mehlerforung Wiens dürfte, wie wir erfahren, in der nächsten Woche eine Besserung erfahren, so daß vielleicht von der Kürzung der Mehlration Umgang genommen werden kann. Dagegen wird das Mehl künftighin gröber werden, da die Kriegsgetreideverkehrsanstalt eine 90prozentige Ausmahlung des Mehles angeordnet hat. Das Mehl wird daher viel Meie enthalten. Das daraus gebäcne Brot wird ähnlich wie das Grahambrot und sehr gesund sein, dagegen wird das Mehl als Kochmehl weniger geeignet sein. Es soll übrigens neben dem Brotmehl auch eine geringere Quantität Kochmehl gemahlen werden.